



Spielberichte

Saison 2016 / 2017

Ü-38 Mannschaft

LANDESLIGA 2

1. Spieltag

Borussia Billerbeck vs. Ü100/Schlaff 0:3

Bericht

Als erstes mal das Lob an die Mannschaft, dass war bis jetzt das beste Punktspiel der Saison. (-:

Zu Gast bei Borussia Billerbeck traten wir zum ersten Punktspiel an. Nach dem wir uns die ersten Minuten abgetastet hatten, wurden wir bestimmender und wollten auf Torjagd gehen.

Ein paar kleinere Chancen verpufften. Aber dann kam mehr Spielkultur ins Spiel. Die Pässe, Laufwege und Chancen wurden besser. Dann konnten wir auch das erste Tor schießen. Man muß sagen, dass es verdient war aber auch etwas glücklich. (abgefälscht)

Es kamen in der ersten Hälfte noch ein paar Möglichkeiten dazu aber sie wurden nicht genutzt. Gute Chancen von Billerbeck waren Mangelware, denn im letzten Moment war immer ein Abwehrbein im Weg.

In der Halbzeitpause wurden kleinere Korrekturen vorgenommen.

Die Abwehr stand gut, die Angriffe wurden intensiver. So lies das zweite und dritte Tor nicht lange auf sich warten. Danach wurde das Spiel etwas härter, denn der Frust war groß. Aber außer auf ein paar Diskussionen ließen wir uns auf nichts ein.

Nun haben wir die ersten 3 Punkte eingefahren und das mit einer Abwehrspielermannschaft. Also so richtige Vollblutstürmer hatten wir nicht dabei. Geht auch ohne, super und weiter so.

Jörg

2. Spieltag

Ü100/Schlaff vs. Lichtenrade Ost 3:0

Bericht

Nach dem wir im ersten Spiel verhältnismäßig wenig Personal hatten, mußten wir diesmal sogar Spieler ausladen.

Wir übernahmen recht schnell die Oberhand in diesem Spiel. Unsere Abwehr stand recht gut, doch leider hatten wir auch ein paar kleinere Unachtsamkeiten bei, so dass wir Lichtenrade Ost zu Möglichkeiten einluden. Wir erspielten uns, wie immer, gute Torchancen aber ließen fast alle liegen (der Torwart hatte einen super Tag). Letztlich schafften wir dann doch das 1:0. Es sah aus wie ein Flippertor. Torschuss, abgewehrt, Nachschuss, abgewehrt. Das ging so ca. 4 mal und dann mußte der Ball letztlich mit dem Kopf reingestochert werden.

Das war dann auch der Halbzeitstand. Danach ging es unverändert weiter. Gute Chancen, schlechte Verwertung. Dann aber das 2:0 aus einer Situation, ich würde sagen das es keine Chance war sondern nur ein Angriff, der ausversehen zum Tor führte. Das darf ruhig öfter mal passieren. Das 3:0 ist dann wieder ein klasse rausgespieltes Tor. Souverän abgeschlossen, als man alleine auf das Tor zugeht. Dann müßten wir sicherlich noch 3 Tore schießen aber verdammeln das. Stattdessen gewähren wir Lichtenrade immer mehr Kontermöglichkeiten. Da haben wir am Ende Glück, dass wir nicht noch ein Gegentor kassieren. Letztlich ist es ein verdienter Sieg, gegen eine gute Lichtenrader Mannschaft.

Jörg

3. Spieltag

Oberschöneweide vs. Ü100/Schlaff 4:0

Bericht

Mein lieber Herr Gesangsverein, so etwas schlechtes habe ich schon lange nicht mehr gesehen. (Letzte Saison als wir zurück gezogen haben vielleicht.) Wir haben planlos, antriebslos und schlaff gespielt.

Wir könnten jetzt diverse Ausreden finden aber wir müssen die Fehler bei uns selber suchen.

Nach einer sehr schwachen ersten Halbzeit lagen, wir fast chancenlos, durch einen Strafstoß, 1:0 hinten.

In der zweiten Hälfte kassierten wir weitere 3 Treffer, waren aber allerdings besser und motivierter. Uns fehlte in diesen Spiel ein Antreiber, ein sicheres von hinten raus, eine strukturierte Abwehr und die daraus resultierende Chancen.

Mund abwischen und weitermachen, denn wir können es besser.

Jörg

4. Spieltag

Raddatz vs. Ü100/Schlaff 3:1

Bericht

Ich weiß nicht so recht was ich schreiben soll ohne den Leuten, die heute im Dienst der Mannschaft auf dem Platz waren, auf den Schlips zu treten. Das war alles andere als gut was dort abgeliefert wurde. Selbst wenn mal ein Pass in die vorderen Reihen gespielt wurde, haben wir sofort wieder 3 Schritte zurück gespielt. Entweder freiwillig, weil wir nicht den Mut aufbringen wollten mal 1 zu 1 zu gehen oder weil wir so schlecht bei der Ballannahme waren. Die Abwehr hat in der 1. Hälfte recht gut verteidigt, doch dann entstanden in der zweiten Hälfte mehrere Fehler und dann vielen auch die Tore. 4 Tore schaffte Raddatz, 3 in unser und 1 ins eigene Netz. Uns fehlt der Leitwolf in der Mannschaft. Momentan sind eine Menge Löwen im Käfig und brüllen laut, nur dürfte es nur Einen geben, der es sich verdient hat das Rudel zu führen.

Jörg

5. Spieltag

Ü100/Schlaff vs. F.L.G. 5:2

Bericht

Wir waren gut aufgestellt am heutigen Abend.

Die Abwehr hatte eine recht gute Grundordnung. Wir spielten aber leider recht verkrampft, anstatt den Ball sauber laufen zu lassen. Es waren viele unnütze Einzelaktionen, die uns unsere Chancen verbauten. Der Druck auf F.L.G war dann letztlich zu groß und wir erzwangen uns das 1:0. Statt beruhigt weiter zu spielen, ließen wir die Abwehrarbeit schleifen und schon fingen wir uns den Konter zum 1:1. Wir mussten wieder zur Ruhe kommen, denn wir waren überlegen. Nach einer Traumflanke folgte ein traumhafter Kopfball, der per Unterlatte den Weg ins Netz fand.

So ging es in die Halbzeit und die Nachlässigkeiten wurden klar angesprochen.

Doch leider folgte nach dem Wiederanpfiff erst mal der Ausgleich. Wir wussten, dass wir besser sind und wir brauchten die Punkte. Es wurde Gas gegeben. Wir schafften die Führung zum 3:2 und machten weiter Druck. Doch nun wollten alle vorne einen rein machen. Es gab Konterchancen von F.L.G, die nur mit Müh und Not abgewehrt werden konnten. (Weil ja Die meisten vorne standen). Zum Ende hin legten wir dann noch 2 Tore nach und konnten das Spiel mit einen sicheren 5:2 abschließen.

Ich möchte noch erwähnen, dass wir in F.L.G einen sehr fairen und sympathischen Gegner hatten.

Um weiter zu punkten, müssen wir allerdings ordentlich Gas geben.

Jörg

6. Spieltag

R-W.Spanndau/Ausw.Amt vs. Ü100/Schlaff 3:1

Bericht

Wir spielten gegen Spandau in der tiefsten Provinz. Wir fingen an wie die Feuerwehr, setzten die Spandauer gleich von Anfang an unter Druck und liesen keine Fehler zu. Gingen dann durch einen Hakentrick von Calle auch spielgerecht 0:1 in Führung. Nach der Führung schalteten wir einen Gang zurück und Spandau kam besser ins Spiel, was zum Ausgleich führte. Nach der Pause wollten wir es besser machen, fingen uns aber das 2:1 ein. Danach bäumte die Mannschaft sich richtig auf. Es gab einen richtigen Sturmloch gegen das Tor von Spandau aber wir schafften es nicht den Ball im Tor unterzubringen und es kam wie es kommen musste, Spandau konterte und schoß das 3:1. Kurz danach war Ende.

Fazit: Ein schönes Spiel auf Augenhöhe aber leider verloren.

Claus

7. Spieltag

Behring vs. Ü100/Schlaff :

Bericht

Heute zu Gast beim Tabellen zweiten, Behring

Wir waren Personell gut aufgestellt und hatten zu dem 3 Auswechelspieler. Bei Behring sah es Peronell anders aus. So mußten sie die ersten 5 min. in Unterzahl spielen. Leider konnten wir das nicht nutzen. Auch danach waren wir spielerisch zwar etwas überlegen aber konnten nichts zählbares draus machen. Nach ca 18 min lagen wir plötzlich 1:0 hinten. Zwar völlig unverdient aber da fragt später keiner nach.

Wir konnten uns aber bis zur Halbzeit viele Möglichkeiten erspielen, waren aber an Harmlosigkeit nicht zu überbieten.

Wir versuchte es mit abstellen unserer Fehler aber sie schlichen sich immer wieder ein. Trotzdem glichen wir zum 1:1 aus. Nun dachte ich das wir den Sack zumachen denn Behring war heute schlagbar. Wir schaffte es aber nicht die Chancen in Tore umzusetzen. Letztlich hatten wir auch Glück nicht das zweite Tor zu Kassieren. Heute ging das Spiel, verdient, 1:1 aus. Aber es hätte auch keiner Sauer sein müssen wenn er verloren hätte.

Jörg

8. Spieltag

Lichtenrade Ost vs. Ü100/Schlaff 2:1

Bericht

Es ist schon deprimierend draußen zu stehen und die Hilflosigkeit zu sehen, zu spüren.

Zum Anfang kann man schon von Druck und Überlegenheit sprechen. Daraus resultierend schießen wir auch das erste Tor. Aber um so länger es dauert um so mehr Abspielfehler kommen zu Stande. Das 1:1 ist ein Konter von uns, 3 gegen 2, und wir spielen zurück statt in den Strafraum. Der Gegner sagt danke und fährt seinen Konter und Netzt zum 1:1 ein.

Erst mal geht es so in die Halbzeit. Wir spielen in der zweiten Hälfte erneut mit mehr Ballbesitz, aber auch mehr Abspielfehlern und mehr Ballverlusten. Lira Ost kann immer wieder uns den Ball abringen und gefährliche Angriffe fahren. Letztlich fällt das 2:1 und trotz mehr Angriffen sind wir nicht in der Lage genügend Druck, Geschwindigkeit und Gefährlichkeit aufzubauen. Unsere Angriffe verpuffen.

Am Ende bleibt es beim 2:1. Hier siegte eine eingespielte Mannschaft gegen einen Haufen einzelner Fußballer. Wir müssen enger zusammen rücken um auch ein Team zu werden.

Jörg

9. Spieltag

Comerzbank vs. Ü100/Schlaff 2:9

Bericht

Das Spiel begann so , wie wir es uns vorgestellt hatten. Wir machten richtig Druck und das Spiel schnell. So gingen wir auch schnell in Führung. Es dauerte ein wenig und wir legten auch nach. Der Gegner versuchte es aber scheiterte entweder an der Abwehr oder an Thomas. Carsten machte dann schon vor der Halbzeit den Sack zu, mit einem lupenreinen Hatrick. In der 2ten Halbzeit wurde dann das teilweise praktiziert, was besprochen wurde. Es wurde das Spiel breit gemacht und endlich traf auch Udo, nachdem er erst ausprobierte, wie man aus einem Meter die Latte trifft. Danach legte Gerd nach. Es passierte dann das, was keinem Torwart passieren darf. Thomas träumte vor sich hin und fing sich einen Fernschuss ein, welchen er normalerweise halten würde. Da wir aber weiter den Druck hochgehalten haben, konnten Jürgen und man glaubt es kaum, Angel, die beiden nächsten Tore schießen. Es freut mich besonders für Angel, da er wieder mal ein großes Spiel machte. In der letzten Minute bekam der Gegner dann noch eine Ecke, welche er auch reinmachte.

Fazit: Es war ein schönes Spiel, auf welches man weiter aufbauen kann.

Claus

10. Spieltag

Ü100/Schlaff vs. Commerzbank 5:2

Bericht

Heute das Rückspiel gegen Commerzbank. Jeder der dachte das wird so einfach wie im Hinspiel der sollte sich irren.

Wir schafften in der ersten Halbzeit 3 Tore. Es hätten normalerweise 5-7 sein müssen aber es waren halt nur drei.

Wir wussten das wir noch nicht Gewonnen hatten. Irgendwie glaube ich das jeder mal treffen wollte. Unsere Defensivarbeit ließ stark nach. Das machte den Gegner stark.

Wir schossen noch 2 Tore aber auch Commerzbank schoß 2 Tore.

Leider sind wir hinten nicht Stabil genug um eine 0 zu halten.

Und vorne ? Heute hatten wir Chancen um zweistellig zu Gewinnen.

Doch leider waren es nur 5 Tore

Uns fehlen 2-3 Talentierte Spieler. Einen der hinten dicht macht und die Abwehr ordnet. Einen Spieler der den Aufbau kontrolliert und zu guter letzt ein abgebrühtes Schlitzohr der die Bälle im Netz zappeln lässt.

(Lust auf einen der Jobs, dann bewirb Dich)

Nun gut, es zählen die drei Punkte.

Aber um oben mitzuspielen reicht es nicht.

Jörg

11. Spieltag

Ü100/Schlaff vs. Borussia Billerbeck 2:3

Bericht

Heute Abend mit keiner schlechten Truppe zuhause gegen Billerbeck. Schon in der ersten Minute ein Aussetzer zweier unserer Spieler und schwupp liegen wir 0 : 1 hinten. Hochziehen, ausspucken, weiter geht's. Nach fünf Minuten der nächste Bock und wir liegen 0 : 2 hinten. Hallo, ja ist den schon Weihnachten? Umso länger das Spiel läuft, umso mehr zeigt Billerbeck sein wahres, asoziales Gesicht. Es wird gestichelt, kleine und größere Fouls gemacht, beleidigt. Halt so wie jedes Mal. Wir halten gegen und foulen auch, aber das gehört sich nicht.

Gleich nach der Halbzeit können wir verdient verkürzen, 1 : 2. Wir machen Druck und haben Chancen ohne Ende. Doch wer das Runde nicht ins Eckige bekommt ... Statt dessen übergeben wir das letzte Geschenk - 1 : 3. Billerbeck foult immer weiter und die Stimmung kippt. Nur fünf fast dunkelgelbe Karten wegen Foulspiel gegen Billerbeck, alles andere bleibt ungeahndet und wir zwei gelbe wegen der Frage an den Schiri, ob er nicht mal etwas mehr unternehmen will. Mittlerweile hatte sich unser Kapitän selber ausgewechselt, da er sich bei dem Gefoule nicht mehr kontrollieren und schlucken wollte.

Wir schafften noch das 2 : 3 und waren auch besser, aber leider konnten wir nicht mehr ausgleichen. Es ist sehr traurig, wie erwachsene Menschen sich so verhalten können. Ich kenne zwei, drei Spieler von Billerbeck persönlich und frage mich immer wieder, wie diese mit solchen zusammen spielen können

Jörg

12. Spieltag

Ü100/Schlaff vs. Oberschönevide 0:3

Bericht

Der Gegner heute war Oberschönevide.

Eine Mannschaft die einen guten Ball spielt und ständig unterwegs ist. Wir konnten diesen Tempo nicht stand halten. Waren meist drei schritte hinten dran. Der Gegner konnte schalten und walten wie er wollte. Schon nach 15 min lagen wir 2:0 hinten.

Wir selber erspielten uns, durch gute Ballstafetten, auch tolle Chancen. Doch leider waren wir extrem Harmlos beim verwerten.

In der Halbzeit konnte wir leider keinen gemeinsamen Konsens finden weil fast jeder was anderes wollte, oder zu sagen hatte.

Die zweite Hälfte wurde Spielerisch schlechter als die erste aber wir fingen wenigstens 1 Tor weniger. Am Ende stand es 3:0 für Oberschönevide, dieses Ergebnis war mehr als Verdient.

Wir dürfen nicht zulassen das wir durch egoismus, persönlichen egoismus, unser Spiel kaputt machen. Wir müssen weiter, enger, zusammen halten.

Jörg

13. Spieltag

Ü100/Schlaff vs. Raddatz 1:3

Bericht

Ein Spiel auf Augenhöhe. Die besseren Chancen bei uns. Aber wer meine Berichte ließt der weiß das uns der Knipser fehlt.

Ganz anders Raddatz, 5 Chancen und davon 3 Tore. Wiedermal siegt Cleverness.

Es war ein sehr faires Spiel was durchaus auch 3:1 für uns hätte ausgehen können. Aber die Ursache warum wir da hinten und Raddatz da vorne in der Tabelle stehen war, unter anderen, das Ergebnis dieses Abends.

Aber wir lassen den Kopf nicht hängen. Es werden besse Zeiten, bessere Spiele kommen.

Jörg

14. Spieltag

Ü100/Schlaff vs. Rot -Weiß-Spandau 6:2

Bericht

Heute gegen den 5 Platzierten. Wir waren auf einen harten Kampf eingestellt. Doch die Rot Weißen waren nicht gut drauf heute und das nutzten wir auch aus. Wir hätten anhand der vielen Chancen eigentlich zweistellig gewinnen müssen aber nutzen es wiederum nicht aus. Am Ende gewinnen wir 6:2 und das auch mehr als verdient. Heute hatten wir einen Vorteil und der hieß Justus. Er war heute in super Spiellaune, lenkte die Angriffe und schoß selber drei Tore. Am Ende muß man sagen, es war ein tolles Spiel. Nicht immer toll anzusehen aber was solls. 3 Punkte sind das was wir wollten und die haben wir bekommen.
Jörg

15. Spieltag

Max Bürger Krkhs. vs. Ü100/Schlaff 2:8

Bericht

In einen Spiel gegen den Letzten konnten wir nur über uns selber stolpern. Schon schnell schossen wir das 1:0. Doch schon 1 min später stand es 1:1. Wir ordneten uns schnell und legten nach. 1:2, 1:3..... und so weiter. Am Ende stand ein 2:8 auf dem Spielformular. Der Ball lief in der zweiten Hälfte bedeutend besser und es war gut anzusehen. Ich muß ein Lob aussprechen. Einen Gegner der jetzt über 100 Gegentreffer und 0 Punkte auf dem Konto hat und dann noch solch ein faires Spiel macht. Hut ab. Am Ende zählt dann nur, dass wir gegen einen schwachen Gegner Punkten konnten.
Jörg

16. Spieltag

Ü100/Schlaff vs. Max Bürger Krkhs. 0:0

Bericht

Leider konnte Max Bürger nicht antreten. Somit wurde das Spiel mit 6:0 gewertet.

17. Spieltag

Ü100/Schlaff vs. Behring 0:0

Bericht

Nun haben wir 3 Spiele gegen Behring hinter uns, alle spiele Unentschieden. Nur ein Spiel war Pokal und wurde im 9 meter Schießen verloren. Es waren alles sehr faire Spiele, zweier Mannschaften die verstehen was es heißt "Freizeitfußball" zu spielen.

Nun mal zum Spiel.

Wir legte diesmal ein gutes Tempo vor und konnten schon in der 3 min. in Führung gehen.

Danach waren Chancen auf beiden Seiten. Unsere verpufften am im Strafraum. Des Gegners Chancen endeten meist bei unseren Bärenstarken Torwart. Wir schafften noch vor der Halbzeit einen weiteren Treffer. Dieser Treffer wird mir im Gedächtnis bleiben, denn jeder andere hätte sich beim Schießen die Ohren gebrochen. Wie der reingehen konnte, ich weiß es nicht. Guter Dinge gingen wir in die Halbzeit, vor Augen das diese Führung auch nach Hause gebracht wird. Doch das Team von Behring wollte sich nicht geschlagen geben. Der Druck wurde größer und damit auch die Chancen. Doch meistens scheiterten sie an sich selber. Wir erspielten uns kaum noch Entlastungen. Eher noch, unterstützten wir Behring durch unser immer schlechter werdendes Passspiel. Sie erhielten Möglichkeiten wo eigentlich keine waren. Es lag dann doch an der fehlenden Kraft und Ausdauer das wir nicht mehr anständig dagegen halten konnten. So schaffte Behring in der letzten viertel Stunde noch den Ausgleich.

Etwas Schmeichelhaft für uns, wir hätten uns nicht beschweren dürfen wenn wir verloren hätten. Doch trotzdem muß ich sagen das wir nicht schlecht gespielt haben.

War halt auch ein schwerer Gegner..

Jörg

18. Spieltag

F.L.G vs. Ü100/Schlaff 3:6

Bericht

Heute das letzte Punktspiel der Saison. Es geht um nichts, außer um der Ehre.

Schnell kommen wir ins Spiel und legen das 0:1 ins Netz. Genauso schnell aber machen wir in der Abwehr auch Fehler. 1:1.

Wir spielen recht vernünftig aber wir versuchen überhastet abzuschließen und sind zu eigensinnig. Wir schaffen das 1:2 und kassieren das 2:2, wieder ein Abwehrfehler. Aber noch vor der Halbzeit gehen wir wieder in Führung. Angesprochene Fehler sollten nach der Halbzeit abgestellt werden, doch leider wurden wir noch Eigensinniger oder wollten fast auf der Torlinie noch mal abspielen.

Der Spielfluss war dahin. Dann, weil wir kein Tor schafften, erledigte das der Gegner und schoss den Ball ins eigene Netz.

Wir fuhren viele Angriffe und blieben öfter vorne stehen. Einen unserer Angriffe wurde durch schlechtes Passspiel abgefangen und wir wurden klasse Ausgespielt, also stand es 3:4.

Dann machten wir kurz vor Schluss noch den Sack zu und schossen Tor 5 und 6.

Es war ein freudiges Erlebnis das letzte Spiel noch zu gewinnen. Schade das 10 min vor Schluss noch unser Spieler ‚Angel, Brutal um getreten wurde. Ansonsten war es ein super faires Spiel. Der Schiedsrichter Pfiff nicht mal Foulspiel. Sehr schlechte Entscheidung. Angel musste nach dem Spiel ins Krankenhaus.

Gute Besserung an der Stelle.

Wir hätten uns eine bessere Platzierung gewünscht aber wir begnügen uns dann halt mit dem 7 Platz.

Jörg

POKAL

1. Spieltag Freilos

2. Spieltag

Behring vs. Ü100/Schlaff 7:6

Bericht

Zu Gast auf unserem eigenen Platz spielten wir gegen unseren Liga Gegner Behring im Pokal. Neues Spiel, neuer Libero. Das führte in der Anfangsphase zu viel durcheinander. Aber im Laufe der ersten Hälfte stabilisierte sich das etwas. Nach einer Auswechslung reite sich ein Verkettung mehrerer Fehler aneinander und Behring netzte zum 1:0 ein. Nicht geschockt, spielten wir weiter und dann führen wir einen Bilderbuch Angriff. Über 3 Stationen lief der Ball, wie eine Schnur und fand den Weg ins Tor. Eigentlich müssten wir auch noch 5 Minuten vor der Halbzeit in Führung gehen aber unser Stürmer wollte die Spannung erhalten. Ganz anders unsere Abwehr, die wollte Behring helfen und machte den nächsten Fehler und es stand 2:1, was gleichzeitig auch der Halbzeitstand war. Wir machten uns Mut und wollten eine neue Strategie spielen. Nur leider konnten wir es nicht umsetzen. Doch Behring ließ sich nicht lange bitten und legte nach. Tor 3 und 4 fielen. Ab jetzt stellten wir komplett um. Sekt oder Selters wurde gespielt und dann bekamen wir einen 9 Meter. Wir hatten nun noch 11 Minuten und schafften es mit der Schlussekunde noch den Ausgleich zu schießen. Das bedeutete,

9 Meter schießen. Nach 10 Schüssen stand es 2:2. Nun hieß es, schießen bis zur Entscheidung. Es dauerte einen Schuss pro Mannschaft und wir hatten verloren. Schade, denn nach solch einer Aufholjagd, hätte es etwas mehr sein dürfen. Nun ja, Gratulation an Behring und am Ende dann doch eine tolle Leistung der Mannschaft. Ach ja, super gehalten Tommy 😊.

Jörg